

## Curriculum Vitae

PD Dr. iur. Frederick Rieländer, LL.M. (Cambridge)

### Persönliche Angaben

Name: PD Dr. iur. Frederick Rieländer, LL.M.  
Geburtsdatum und -ort: 6. November 1985 in Bünde/Westfalen  
Familienstand: Ledig  
Adresse: Löhner Straße 210, 32120 Hiddenhausen



### Wissenschaftlicher und beruflicher Werdegang

- WS 2005/06 – SS 2011 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Osnabrück; Schwerpunkt: Europäisches und Internationales Privatrecht und seine historischen Grundlagen; fachspezifische Fremdsprachenausbildung (Englisch (UK)) und wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung
12. Juli 2011 Erstes juristisches Staatsexamen („sehr gut“; Rangziffer 1 im Kalenderjahr 2011)
1. Oktober 2011 – 28. Februar 2013 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Europäisches und Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christian von Bar, FBA, MAE) an der Universität Osnabrück
14. November 2013 Promotion zum Dr. iur. an der Universität Osnabrück („summa cum laude“)
1. März 2013 – 31. März 2015 Rechtsreferendariat am OLG Oldenburg mit Anwaltsstation (1. Februar 2014 – 31. Oktober 2014) bei CMS Hasche Sigle, Düsseldorf (Abteilung: Gesellschaftsrecht, M&A)
12. März 2015 Zweites juristisches Staatsexamen („gut“; Rangziffer 2 im Kalenderjahr 2015)
15. April 2015 – 29. Februar 2016 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Gesellschaftsrecht (Prof. Dr. Lars Leuschner) sowie ab 1. Oktober 2015 – 29. Februar 2016 am Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Privat- und Wirtschaftsrecht sowie Internationales Privatrecht (Prof. Dr. Christoph Busch) an der Universität Osnabrück
1. März 2016 – 31. März 2020 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Europäisches und Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christian von Bar, FBA, MAE) an der Universität Osnabrück
1. September 2018 – 10. Juni 2019 LL.M.-Studium an der University of Cambridge

1. April 2020 – 30. September 2020 Vertretung des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie an der Justus-Liebig-Universität Gießen
6. Mai 2020 Habilitation am Fachbereich Rechtswissenschaften der Universität Osnabrück: Erteilung der Venia Legendi für Bürgerliches Recht, Internationales Privat- und Verfahrensrecht, Europäisches Privatrecht, Handelsrecht, Rechtsvergleichung und Zivilprozessrecht
1. Oktober 2020 – 31. März 2021 Vertretung eines Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und ein weiteres Fach an der Universität Bremen
1. April 2021 – 30. September 2021 Vertretung des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht und Rechtsvergleichung an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
1. Oktober 2021 – 31. März 2022 Vertretung des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und privates Medienrecht an der Europa Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

### **Forschungsschwerpunkte**

- Bürgerliches Recht und Unionsprivatrecht, insbesondere Digitalvertragsrecht
- Privatrechtsvergleichung, insbesondere Schuld- und Sachenrecht
- Internationales Privatrecht, insbesondere kollisionsrechtliche Aspekte der Algorithmenhaftung
- Deutsches, europäisches und internationales Zivilverfahrensrecht, insbesondere Insolvenz- und Sanierungsrecht

### **Auszeichnungen, Stipendien und Mitgliedschaften**

- Examensauszeichnung durch den niedersächsischen Justizminister für das erste Staatsexamen (2011); Platzziffer 1 von 700 Kandidat:innen
- Examensauszeichnung durch die niedersächsische Justizministerin für das zweite Staatsexamen (2015); Platzziffer 2 von 726 Kandidat:innen
- Examensauszeichnung durch die Schindhelm Rechtsanwaltsgesellschaft mBH (2011): 1. Preis für Arbeiten zum Wirtschafts- und Steuerrecht (Thema: Haftung für Verleitung zum Vertragsbruch)
- Zusage für ein Promotionsstipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes 2012
- Stipendium des Cambridge Trust für LL.M.-Studium an der University of Cambridge 2018/2019; Zusage für ein Jeremy-Bentham-Stipendium vom University College London 2018/2019
- Mitgliedschaften (u. a.): European Law Institute, Wissenschaftliche Vereinigung für Internationales Verfahrensrecht, Gesellschaft für Rechtsvergleichung, Zivilrechtslehrervereinigung, Vereinigung der Zivilprozessrechtslehrer, European Association of Private International Law, Deutscher Hochschulverband, Johanniter Unfallhilfe, Refugee Law Clinic Osnabrück

### **Kongresspräsentationen und Gastvorträge**

- Vortrag auf der 27. Jahrestagung der Gesellschaft Junger Zivilrechts-wissenschaftler an der Ludwig-Maximilians-Universität München (14.-17. September 2016).
- Vortrag im Rahmen des 11. Habilitandenkolloquiums am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht Hamburg (2.-3. April 2019).

- Vortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens für die Professur „Bürgerliches Recht und Internationales Privatrecht“ an der Universität Leipzig (2. März 2021).
- Vortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens für die Professur „Bürgerliches Recht und Internationales Privatrecht“ an der Universität Bonn (7. Juni 2021).
- Vortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens für die Professur „Österreichisches, Europäisches und Internationales Zivilverfahrensrecht“ an der Universität Innsbruck (18. Juni 2021).
- Vortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens für die Professur „Bürgerliches Recht und Rechtsvergleichung“ an der Universität Innsbruck (29. Juni 2021).
- Vortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens für die Professur „Bürgerliches Recht und Internationales Privat- und Verfahrensrecht“ an der Universität Kiel (2. Juli 2021).
- Vortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens für die Professur „Bürgerliches Recht und Internationales Privatrecht“ an der Universität Jena (12. Juli 2021).
- Vortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens für die Professur „Privatrecht“ an der Universität Klagenfurt (13. Dezember 2021).

### **Universitäre Lehrtätigkeit**

1.10.2011-31.3.2020: Universität Osnabrück (Wissenschaftlicher Mitarbeiter; Privatdozent)

- Vorlesungen, Übungen und Tutorien im Studiengang Rechtswissenschaften, insbes. die „Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene“ (2016-2018) mitsamt Abschlussklausuren und Hausarbeiten sowie weitere Lehrveranstaltungen zum Schuld- und Sachenrecht sowie Europarecht (2011-2016)
- Vorlesungen im LL.M.-Studiengang „Deutsches Recht für ausländische Studierende“ (2016-2018)

1.4.2020-30.9.2020: Justus-Liebig-Universität Gießen (Professurvertretung)

- Vorlesung Schuldrecht Allgemeiner Teil (Prüfung: Abschlussklausur)
- Vorlesung Sachenrecht
- Vorlesung Erb- und Familienrecht

1.10.2020-31.3.2021: Universität Bremen (Professurvertretung)

- Vorlesung Zivilrecht I (Allgemeiner Teil und Schuldrecht Allgemeiner Teil)
- Seminar zum Internationalen Privat- und Verfahrensrecht
- Vorlesung Erb- und Familienrecht (Prüfung: Abschlussarbeit)
- Intensivklausurenkurs (Universitätsrepetitorium)

1.4.2021-30.9.2021: Johannes Gutenberg-Universität Mainz (Professurvertretung)

- Vorlesung Schuldrecht Besonderer Teil mit Abschlussklausur
- Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene (Prüfungen: Drei Klausuren sowie eine Hausarbeit)
- Vorlesung Europäisches Vertragsrecht (Prüfung: Mündliche Prüfung für LL.M.-Studiengang)
- Examensklausurenkurs im Zivilrecht

ab 1.10.2021: Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder) (Professurvertretung)

- Vorlesung Grundkurs Zivilrecht IV: Gesetzliche Schuldverhältnisse mit Abschlussklausur
- Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene (Prüfungen: Drei Klausuren sowie eine Hausarbeit)
- Vorlesung Europäisches Vertragsrecht mit Abschlussklausur
- Seminar: Aktuelle Entwicklungen im (europäischen) Internationalen Zivilverfahrensrecht

### **Wissenschafts- und Universitätsmanagement**

- Vorsitzender des Prüfungsausschuss LL.B. Wirtschaftsrecht 2016-2020 an der Universität Osnabrück
- Koordinator des universitätseigenen Repetitoriums der Universität Osnabrück 2015-2016.
- Assistent des geschäftsführenden Direktors des European Legal Studies Institute der Universität Osnabrück, Professor Dr. Dr. h.c. mult. Christian von Bar, FBA, MAE, 2011-2013, 2016-2020.

### **Akquisition von Forschungs-Drittmitteln**

- Mitglied im Forschungsprojekt Gemeineuropäisches Sachenrecht, European Legal Studies Institute, Universität Osnabrück (2011-2018); Förderung durch DFG.
- Mitglied im Forschungsprojekt Gemeineuropäisches Personenrecht, European Legal Studies Institute, Universität Osnabrück (2018-2020); Förderung durch DFG.
- Leitung Forschungsprojekt „Europäisches Digitalvertragsrecht“: Antrag auf Förderung als Einzelprojekt bei der DFG vorbereitet.

### **Ausgewählte wissenschaftliche Veröffentlichungen**

- „Mehrstufige Belastungen“,  
Mohr Siebeck, Schriftenreihe Jus Privatum, Tübingen 2021, XXXVI, 1.496 Seiten; zugl. Habil.-Schr. Osnabrück 2020.
- „Treu und Glauben im Verbrauchervertragsrecht“,  
Archiv für die civilistische Praxis (AcP) 2016, S. 763-804.
- „Schadensersatz wegen Klage vor einem aufgrund Gerichtsstandsvereinbarung unzuständigen Gericht“,  
Rabels Zeitschrift für ausländisches und internationales Privatrecht (RabelsZ) 2020, S. 548-592.
- „Der Schutz von Geschäftsgeheimnissen – zur Qualifikation eines zwischen Internationalem Wettbewerbs- und Internationalem Immaterialgüterrecht oszillierenden Phänomens“,  
Zeitschrift für Vergleichende Rechtswissenschaft – Archiv für Internationales Wirtschaftsrecht (ZVglRWiss) 119 (2020), S. 339-368.
- „Aligning the Brussels Regime with the EU Representative Actions Directive“,  
International & Comparative Law Quarterly (ICLQ); i. Ersch. (Heft 1/2022); ca. 32 Druckseiten = ca. 120.000 Zeichen.